

Svea Bräunert / Todd Herzog / Tanja Nusser (University of Cincinnati); Markus Engels / Werner Jung / Rolf Parr / Andrea Schäfer
(Universität Duisburg-Essen); Elisabeth Neudörfl (Folkwang Universität)

Stadtwahrnehmung: literatur-, kultur- und medienwissenschaftlich (SoSe 2017)

I. Seminarthema / Organisationsform

Städtische Topographien sind nicht an sich da, sondern unterliegen immer dem konstruierenden Blick (Zugriff) derjenigen, die sie jeweils ganz verschieden wahrnehmen. In der Wahrnehmung städtischer Topographien kommen zudem kulturelle Ordnungsraster zum Tragen. So wird man in deutschen Kleinstädten in der Mitte eine Kirche, einen Marktplatz und/oder ein Rathaus erwarten. Das aber kann in anderen Ländern/Kulturen ganz anders aussehen. Russische Studenten sahen beispielsweise das Spezifische an Essen darin, dass die Stadt besonders ruhig sei, ein Merkmal, das deutsche Studenten gar nicht erst in Erwägung gezogen hatten.

Befunde wie diese haben literatur-, kultur- und medienwissenschaftliche Arbeiten zum Anlass genommen, über die Wahrnehmung von Städten theoretisch nachzudenken. Das Spektrum reicht von frühen literaturwissenschaftlichen Arbeiten (Volker Klotz, Jurij M. Lotman) über regionsspezifische Untersuchungen (Erhard Schütz, Rolf Parr) bis hin zu den neueren Raumtheorien.

Ziel unseres deutsch-amerikanischen Seminars ist es, die eigenen Erfahrungen in der Wahrnehmung von Städten mit der wissenschaftlichen Reflexion zu verbinden. Dazu werden wir morgens jeweils eine ›Theoriesitzung‹ abhalten, um dann in deutsch-amerikanischen Zweier-Teams die Stadt Essen (und im Weiteren das Ruhrgebiet mit der Kamera (einfache Digitalkamera oder auch die Kamera im Handy) zu erkunden. Nachmittags treffen wir uns dann jeweils kurz zu einer Besprechung.

Auf diese Weise wollen wir nicht nur Theorie mit Praxis koppeln, sondern auch ›deutsch-einheimische‹ mit ›amerikanisch-auswärtigen‹ Blicken auf die Stadt Essen und das Ruhrgebiet. (Zwischen-)Ergebnisse können eventuell schon am Ende unserer Blockwoche präsentiert werden.

Eine weiterführende Idee wäre, das Seminar 2018 in Cincinnati fortzuführen und dann zusammen einen kleinen Band mit Fotos und Texten zu veröffentlichen. Damit ein solcher Vergleich überhaupt funktionieren kann, sollten wir uns zu Beginn des Seminars auf ›Fotoaufträge‹ für die Teams einigen. Hier ein paar erste Vorschläge (die gern durch bessere ersetzt werden könnten):

Thema	Essen	Cincinnati
die noblen Stadtteile / schöner Wohnen / Wohnen im Grünen	Bredeneys	Clifton
Campus-Vergleich	Uni-Campus Essen	Uni-Campus Cincinnati
Stadtmitten	City	Downtown
Wasser in der Stadt	Ruhr/Baldeneysee	Ohio
historische Stadtteile	Werden, Kettwig	alte Stadtteile (Over the Rhine)
Durst	Brauereien	Brauereien
Stätten der Musik	Philharmonie	Music Hall
Verkehr	Magistralen, Autobahnen, Hafen, Bahnhof/Gleisanlagen	Magistralen, Autobahnen, Hafen, Bahnhof/Gleisanlagen
Wasser in der Stadt	(Wohnen/Freizeit/Industrie/Infrastruktur)	(Wohnen/Freizeit/Industrie/Infrastruktur)
Einkaufen, Malls, Outlets	Limbecker Platz	???
Grüne Stadt / Grüne Flächen	überall	überall

II. Ablauf / Zeitplan

MITTWOCH, 26.4.2016			
ca. 18:00-20:00 Uhr	Lehrende: Treffen mit Tanja Nusser und Todd Herzog (Abendessen zusammen?)		Rolf Parr
DONNERSTAG, 27.4.2016			
16:00 – 18:00 Uhr	Treffen im Seminarraum A-102 (Altendorfer Straße)	kurze Besprechung, Vorstellung, Programm, Seminaridee	
19:00 – 21:00 Uhr	Gemeinsames Abendessen		
FREITAG, 28.4.2016			
10:00 bis 12:00 Uhr	Seminarsitzung (I) A-102 (Altendorfer Straße)	Städte wahrnehmen. Das Beispiel der Kollektivsymbolanalyse	Begrüßung Prof. Dr. Birte Bös (Prodekanin für Lehre) Rolf Parr (Vortrag und Diskussion)
11:00 bis 11:30 Uhr	Themen und Bilden von Teams		
11:30 bis 16:00 Uhr	Teams sind unterwegs		
16:00 bis 18:00 Uhr	Tages-Besprechung WST-C-02-12		
SAMSTAG, 29.4.2016			
10:00 bis 12:00 Uhr	Seminarsitzung (II) WST-A-02-12	Städte fotografieren	Elisabeth Neudörfl

11:30 bis 16:00 Uhr	Teams sind unterwegs		
16:00 bis 18:00 Uhr	Besprechung / Seminarsitzung WST-A-12-04	Gehen, Sehen, Aufnehmen: Flaneur und Fotografie	Tanja Nusser /Svea Bräunert
20:00 bis 22:00 Uhr	Kulturveranstaltung (Kino oder Folkwangmuseum etc.)		
SONNTAG, 30.4.2015			
(ganztägig zur freien Verfügung für Gäste und Gastgeberinnen oder für weitere Arbeit an den Fotoaufträgen)			
19:00 Uhr Abendessen Staff			
MONTAG, 1.5.2016 (Feiertag in Deutschland, Tag der Arbeit)			
Gemeinsamer Ausflug (9:00 bis 18:00 Uhr)			
DIENSTAG, 2.5.2016			
10:00 bis 12:00 Uhr	Seminarsitzung (III) WST-A-12-04	Vom Nachkrieg zum Neoliberalis- mus: Architekturfotografie als Ge- sellschaftsbild	Arne Schmitt/Svea Bräunert
11:30 bis 16:00 Uhr	Teams erarbeiten Präsentation		
16:00 bis 18:00 Uhr	Präsentation der Ergebnisse		
ab 19:00 Uhr	Abschlussparty mit Filmschau (jumbled stories about Cincinnati, Ohio), präsentiert von Markus En- gelns (WST-A-12-04)		

MITTWOCH, 3.5.2016			
Uhrzeit ????	Abreise, Transfers zum Flughafen bzw. Hauptbahnhof		Wer bringt wen?

III. Einige Literaturhinweise

- Barbian, Jan-Pieter: »Schau in den Ofen, da glüht die Kraft«. Der Widerschein des Ruhrgebiets in der deutschen Literatur des 20. Jahrhunderts, in: Karl Ditt u. Klaus Tenfelde: Das Ruhrgebiet in Rheinland und Westfalen. Koexistenz und Konkurrenz des Raumbewusstseins im 19. und 20. Jahrhundert, Paderborn: Schöningh 2007 (Forschungen zur Regionalgeschichte, Bd. 57), S. 289–311.
- Benjamin, Walter: Kleine Geschichte der Photographie, in: Gesammelte Schriften. Band II. Frankfurt am Main: Suhrkamp 1977, S. 368-385.
- Berking, Helmut u. Martina Löw: Wenn New York nicht Wanne-Eickel ist ... Über Städte als Wissensobjekt der Soziologie, in: Dies. (Hg.): Die Wirklichkeit der Städte, Baden-Baden: Nomos 2005, S. 9–22.
- Cepl-Kaufmann, Gertrude: Megalopolis Rhein-Ruhr-Stadt. Schriftstellervisionen im frühen 20. Jahrhundert, in: Karl Ditt u. Klaus Tenfelde: Das Ruhrgebiet in Rheinland und Westfalen. Koexistenz und Konkurrenz des Raumbewusstseins im 19. und 20. Jahrhundert, Paderborn: Schöningh 2007 (Forschungen zur Regionalgeschichte, Bd. 57), S. 85–114.
- Carla Dauven-van Knippenberg/Christian Moser/R. Parr (Hg.): Räumliche Darstellung kultureller Begegnungen. Heidelberg: Synchron 2015 (Amsterdam German Studies).
- De Certeau, Michel: Gehen in der Stadt, in: Kunst des Handelns, Berlin: Merve 1988, S. 179-208.
- Ditt, Karl u. Klaus Tenfelde: Das Ruhrgebiet in Rheinland und Westfalen. Koexistenz und Konkurrenz des Raumbewusstseins im 19. und 20. Jahrhundert, Paderborn: Schöningh 2007 (Forschungen zur Regionalgeschichte, Bd. 57.).
- Geimer, Peter: Theorien der Fotografie zur Einführung. Hamburg: Junius 2014. [Auswahl]
- Gurr, Jens Martin: Zur literarischen Modellierung von Urbanität und urbaner Komplexität. Literaturwissenschaft im Kontext disziplinenübergreifender Stadtforschung. In: Martina Stercken/Ute Schneider (Hg.): Urbanität. Formen der Inszenierung in Texten, Karten, Bildern. Köln, Weimar, Wien: Böhlau 2016 (Städteforschung, Bd. 90), S. 193–208.
- Hessel, Franz: Spazieren in Berlin. Ein Lehrbuch der Kunst in Berlin spazieren zu gehen ganz nah dem Zauber der Stadt von dem sie selbst kaum weiß. [1929] Berlin: Berlin Verlag 2012 [Auswahl].
- Parr, Rolf: Kollektivsymbole als Medien der Stadtwahrnehmung, in: Bernd Henningsen et al. (Hg.): Die inszenierte Stadt. Zur Praxis und Theorie kultureller Konstruktionen, Berlin: Verlag Spitz 2001, S. 19–42.
- Parr, Rolf: Pendler->Netz< oder >kochender Pott<? Kollektivsymbolische Alternativen für das Ruhrgebiet, in: kultuRRevolution. zeitschrift für angewandte diskurstheorie, Nr. 41/42 (August 2001), S. 17–19.
- Parr, Rolf: Revier, Pendler-Netz, kochender Pott, Ruhrstadt. Kollektivsymbole als Medien regionaler Raumkonzeptionen am Beispiel der Diskussion um die >Metropole Ruhr<, in: Wilhelm Amann, Georg Mein u. Rolf Parr (Hg.): Periphere Zentren oder zentrale Peripherien? Kulturen und Regionen Europas zwischen Globalisierung und Regionalität, Heidelberg: Synchron 2008, S. 99–119.
- Parr, Rolf: Räume, Symbole und kulturelle Konfrontationen. Kollektivsymbolsysteme als >mental maps<. In: Carla Dauven-van Knippenberg/Christian Moser/R. Parr (Hg.) unter Mitarbeit von Anna Seidl: Räumliche Darstellung kultureller Begegnungen. Heidelberg: Synchron 2013 (Amsterdam German Studies), S. 15–35.
- Schmitt, Arne/Krämer, Thorsten: Die neue Ungleichheit. Ein Bildband entlang neoliberaler Architekturen, Leipzig: Spector Books 2015.
- Schroer, Markus: Stadt als Prozess. Zur Diskussion städtischer Leitbilder, in: Helmut Berking u. Martina Löw (Hg.): Die Wirklichkeit der Städte, Baden-Baden 2005, S. 327–344.
- Schütz, Erhart (Hg.): Die Ruhrprovinz – das Land der Städte. Ansichten und Einsichten in den grünen Kohlenpott. Reportagen und Berichte aus den zwanziger Jahren bis heute. Köln: Bund-Verlag 1987.